

Risikomanagement

Integriertes Risikomanagement zur Sicherung der Unternehmensziele (ISO 31000 Standard)

Das Risikomanagement bei encelix ist ein systematischer Prozess zur Identifikation, Bewertung und Steuerung von Risiken, die die Erreichung der strategischen und operativen Ziele gefährden könnten. Wir setzen auf einen quantitativen Ansatz, der über die rein qualitative Einschätzung hinausgeht, um eine belastbare Entscheidungsgrundlage für die Geschäftsführung zu schaffen. Grundlage bilden die ISO 31000 sowie das Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG).

Risikomanagement-Zyklus

Phase I:

Identifikation & Inventur

Risiko-Inventur:

Strukturierte Erfassung der Markt-, Kredit-, operativen und strategischen Risiken

Ursachenanalyse:

Anwendung von Methoden wie der Fehlerbaumanalyse (FTA) oder Bow-Tie-Modelle

Workshop-Moderation:

Extraktion von Expertenwissen aus den Fachbereichen vor Ort

Phase II:

Quantitative Bewertung

Stochastische Modellierung:

Bewertung der Eintrittswahrscheinlichkeit und Schadenshöhe (Impact)

Risikoaggregation:

Ermittlung des Gesamttrisikoumfangs mittels Monte-Carlo-Simulationen

Brutto-Netto-Betrachtung:

Analyse der Wirksamkeit bestehender Kontrollmechanismen

Phase III:

Steuerung & Reporting

Maßnahmenplanung:

Definition von Strategien zur Risikovermeidung, -minderung, -übertragung und -annahme

Monitoring:

Etablierung von Frühwarnindikatoren (Key Risk Indicators – KRIs)

Berichtswesen:

Erstellung von Risikoberichten für Stakeholder und Aufsichtsorgane

Key Performance Indicators (KPIs) für Risiken

Expected Loss (Erwarteter Verlust)
Risk Appetite (Risikoappetit)
Key Risk Indicators (KRIs)
Value at Risk (VaR)

Statistischer Mittelwert potenzieller Schäden
Definition der Schmerzgrenze, die das Unternehmen bereit ist zu tragen
Messgrößen, die eine Veränderung der Risikolage frühzeitig signalisieren
Maximaler Verlust, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird

Technologische Integration (Ihr encelix-Vorteil)

- Objektivierung: Wir machen aus einer „Bauchgefühl“-Bewertung datenbasierte Risikoscores
- Zukunftsorientierung: Die erfassten Risikoprofile dienen als direkter Input für das BCM (Schnittstellenoptimierung)
- Vorbereitung encelix-Software: Strukturierung der Risikodatenbank zur späteren Automatisierung der Überwachungsprozesse

Compliance & Regulatory Framework

Unsere Methodik unterstützt Sie bei der Erfüllung der Anforderungen nach StaRUG (Früherkennung von Krisen) und FISG. Wir stellen sicher, dass Ihr Risikomanagement ein aktives Steuerungsinstrument ist, das den Anforderungen von Wirtschaftsprüfern und Banken standhält.

Zur Durchführung einer ersten Risiko-Inventur oder Prüfung Ihres bestehenden Frameworks kontaktieren Sie uns unter:
info@encelix.com

Haftungsausschluss: Dieses Dokument dient der Leistungsbeschreibung. Risikoanalysen basieren auf zum Zeitpunkt der Erhebung verfügbaren Daten; eine Gewährleistung für den Nichteintritt von Risiken kann nicht übernommen werden.